



## AMTLICHE BEKANTMACHUNG

[Fortsetzung von der vorangegangenen Seite]

Der Vereins- und Breitensport, besonders in den unteren Ligen, erfährt stetiges Wachstum. Auch der FV 1910 Horas e.V., als einer der mitgliedstärksten Vereine der Stadt Fulda mit rund 500 Mitgliedern und 15 für den Spielbetrieb angemeldeten Mannschaften, erfährt kontinuierliches Wachstum und sichert durch seine innerstädtische Lage die sportliche Versorgung der Bevölkerung in allen Altersstufen. Das derzeitige Vereinsgelände an der Wiener Straße/Ecke Einhardstraße stößt aufgrund seiner Topographie, Flächenknappheit und Ausstattung an seine Grenzen um Liga, wie auch Trainingsbetrieb, für alle Mannschaften zu gewährleisten.

Der FV Horas blickt auf eine über 100-jährige Vereinstätigkeit zurück, sodass die gewachsenen Strukturen unmittelbar mit dem Stadtteil verknüpft sind und damit langfristig ein neuer Standort die Zukunft des Breitensportes im Bereich Horas gesichert werden soll.

Nördlich des Frauenberges entlang der Mackenrodstraße ist geplant derzeit durch Saisongärten und Grünland genutzte Flächen für ein Sportgelände für Vereine, insbesondere des FV Horas, zu errichten. Hierzu soll primär eine öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“ ausgewiesen werden. Durch die Baurechtschaffung ist es möglich perspektivisch bis zu drei Plätze, wobei zwei Plätze wettkampforientierte Maße annehmen sollen, ein Vereinsheim, als auch einen Parkplatz zu erstellen. Im Sinne der Bündelung von öffentlichen Einrichtungen ist zudem geplant für die gegenüberliegende Kindertagesstätte Erweiterungsmöglichkeiten zu schaffen.

Parallel zum Bebauungsplanverfahren erfolgt die erforderliche Flächennutzungsplanänderung.

Gemäß § 2 (4) BauGB sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die zu erwartenden Umweltauswirkungen zu ermitteln und in einem Umweltbericht zu beschreiben und zu bewerten. Der Umweltbericht gemäß § 2a BauGB ist Teil der Begründung und enthält umweltbezogene Informationen zu folgenden Themen:

- **Schutzgut Mensch** mit Angaben zu Beeinträchtigungen der Anwohner während der Bauphase, zusätzliche Emissionen durch Verkehr sowie Lärmbelastungen durch Trainings- und Ligabetrieb auf den Sportplätzen.
- **Biotop- und Nutzungstypen** mit Biotoptypenkartierung, Bewertung der Biotoptypen, Verluste von Lebensräumen durch den Sportanlagenbau, Parkplatz und Vereinsheim, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zur Entwicklung neuer Lebensräume.
- **Artenschutz** mit Ergebnissen einer tierökologischen Bestandserhebung, Aussagen zum Erhaltungszustand der erfassten Arten, Störwirkungen während der Bauphase, Lebensraumverlust sowie Vermeidungs- und vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen.
- **Fläche, Geologie und Boden** mit Aussagen zu Bodenarten, landwirtschaftlicher Nutzungseignung, Bodenfunktionen und Vorbelastungen (Sportplätze, Vereinsheim, Parkplätze) des Bodens, Gefährdungen des Bodens durch Baustellenbetrieb, Neubebauung und Versiegelung, bodenbezogene Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.
- **Wasser** mit Angaben zu Hydrogeologie, Grundwasser, Oberflächengewässer, Auswirkungen des Baustellenbetriebs auf den Wasserhaushalt, Auswirkungen der Neubebauung (v.a. Sportplätze, Vereinsheim, Parkplätze) sowie der Renaturierung /Verlegung des Lehngraben auf die Grundwasserneubildung und den Oberflächenabfluss, Umgang mit anfallendem Außengebietswasser, Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zugunsten des Wasserhaushalts.
- **Klima** mit Aussagen zu Kaltluftbildung und -abfluss sowie lufthygienischen Vorbelastungen, Auswirkungen des Baustellenbetriebs auf die Lufthygiene, Auswirkungen des Bauvorhabens auf das Lokalklima, Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen durch Gehölzpflanzungen und Gebäudebegrünung.
- **Orts- und Landschaftsbild** mit Aussagen zum Landschaftscharakter, Möglichkeiten der Naherholung, Störwirkungen während der Bauphase, Beeinträchtigungen des Orts- und Landschaftscharakters durch das Bauvorhaben, Vermeidungsmaßnahmen sowie Maßnahmen zur Eingrünung des Sportgeländes.

Des Weiteren liegen folgende Fachgutachten zum Plangebiet vor:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag mit Bestandserhebung, Wirkung des Vorhabens, Betroffenheit der erfassten Arten sowie Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- Schalltechnische Untersuchung mit Beurteilung der Prognose der Lärmpegel für Nachbarschaft und Nutzer
- Bodenschutzkonzept mit Erfassung und Bewertung der Bodenfunktionen, Ableitung geeigneter Vermeidungsmaßnahmen und Eingriffs-/Ausgleichsbewertung
- Be- und Entwässerungskonzeption für die geplanten Sport-, Grün- und Parkflächen als auch Anpassung von Leitungsbeständen
- Gewässerökologische Gestaltungskonzeption und Pflegemaßnahmen

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB sind folgende Stellungnahmen mit umweltrelevanten Inhalten eingegangen:

- Abwasserverband Fulda mit Bezug zur Ableitung des Schmutz- und Niederschlagwassers.
- Landkreis Fulda Fachdienst Bauen und Wohnen mit Bezug zu Lärm- und Lichtimmissionen sowie Wasser und Landwirtschaft.
- Regierungspräsidium Darmstadt Kampfmittelräumdienst zum Umgang mit Kampfmitteln.
- Regierungspräsidium Kassel, Dezernat 33.2 Immissionsschutz und Energiewirtschaft in Bezug zu Lärm- und Lichtimmissionen.
- Regierungspräsidium Kassel, Dezernat 31.2, Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten, Bodenschutz mit Bezug zum Grundwasserschutz.
- Regierungspräsidium Kassel, Dezernat 31.4, Kommunales Abwasser, Gewässergüte mit Bezug zur Versickerung des Niederschlagwassers.

Aus der Öffentlichkeit wurden 17 Stellungnahmen mit umweltrelevanten Inhalten abgegeben, wovon eine Stellungnahme als Unterschriftensammlung einer Anwohnergemeinschaft mit 16 Beteiligten zu verstehen ist. Die überwiegende Anzahl der Stellungnahmen greifen die Themen Schallimmissionen, Licht, Natur- und Landschaftsraum und klimatische Funktionen auf.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB findet in der Zeit vom

**15.05.2025 bis 18.06.2025**

statt.

Während dieser Zeit werden der Entwurf des Bebauungsplanes, die Begründung mit integriertem Umweltbericht, die schalltechnische Untersuchung, der artenschutzrechtliche Fachbeitrag, das Bodenschutzkonzept, die Be- und Entwässerungskonzeption, die Geoökologische Umverlegung und Aufwertung des Lehngraben sowie die eingegangenen Stellungnahmen mit umweltrelevanten Belangen im Internet veröffentlicht und zusätzlich beim Magistrat der Stadt Fulda, Stadtschloss, Schlossstraße 1, Bürgerbüro, zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich ausgelegt und können zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 08:00–18:00 Uhr
Mittwoch	von 08:00–12:00 Uhr
Freitag	von 08:00–15:00 Uhr
und Samstag	von 09:00–12:00 Uhr,

sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt.

Alle Unterlagen sind während der Veröffentlichungsfrist im Internet unter <http://www.bauen-fulda-stadt.de> einsehbar. Wir bitten, vorzugsweise diesen Weg der Einsichtnahme zu wählen.

Ein entsprechender Verweis auf diese Seite erfolgt auch im Bauleitplanungsportal des Landes Hessen unter <https://bauleitplanung.hessen.de/bebauungsplaene-in-hessen-a-z/d-f>

Stellungnahmen zu dem Bebauungsplanentwurf können während der Veröffentlichungsfrist elektronisch an [stadtplanung@fulda.de](mailto:stadtplanung@fulda.de) übermittelt werden bzw. schriftlich oder zur Niederschrift zu folgenden Servicezeiten beim Magistrat der Stadt Fulda – Amt für Stadtplanung und -entwicklung – vorgebracht werden:

Montag bis Donnerstag:	9:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 15:30 Uhr,
Freitag:	9:00 – 13:00 Uhr.

Weitere Informationen zum Verfahrensablauf und den allgemeinen Zielen und Zwecken der Planung erhalten Sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes für Stadtplanung und -entwicklung. Um vorherige Terminvereinbarung bei dem zuständigen Sachbearbeiter unter der Telefonnummer 0661/102-1626 oder im Sekretariat unter 0661/102-1611 wird gebeten.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gemäß § 3 (2) Satz 4 in Verbindung mit § 4a (5) BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Wir weisen weiterhin darauf hin, dass alle personenbezogenen Daten im Rahmen des Bauleitplanverfahrens gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet werden und die Beteiligten konkludent hierzu ihre Zustimmung erteilen.

Fulda, 07.05.2025  
Der Magistrat der Stadt Fulda

gez. Dr. Heiko Wingefeld  
Oberbürgermeister

## So viel Anfang war nie

FULDA (jo). Im Rahmen des Themensommers „Grenzenlos“ lädt die städtische vhs am Donnerstag, 22. Mai, um 18.30 Uhr zu einem kostenlosen Vortrag unter dem Titel „So viel Anfang war nie – 80 Jahre Kriegsende“ in die Sonderausstellung im Kaufhaus KARL (Rabanusstraße) ein. Der Vortrag beleuchtet verschiedene Aspekte der Entnazifizierung.

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

### EIN ARBEITGEBER VIELE MÖGLICHKEITEN

Wir bieten Chancen in  
einem starken Team!

FULDA  
UNSERE STADT

JETZT  
BEWERBEN!

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet vielfältige berufliche Chancen. Aktuell suchen wir:

- **Gärtner/innen (m/w/d) für den Bereich Park und Garten**
- **Sozialpädagoge/Sozialpädagogin (m/w/d) in der Jugendkulturfabrik**
- **Lehrkraft (m/w/d) für Elementare Musikpädagogik an der Musikschule**
- **Lehrkraft (m/w/d) auf Honorarbasis Tuba/Tiefes Blech**
- **Mobilitätsmanager (m/w/d)**

#### INTERESSIERT?

Alle aktuellen Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf [www.fulda.de/stellenangebote](http://www.fulda.de/stellenangebote)  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ANSPRECHPARTNERIN:  
Frau Bettina Stelzner  
Magistrat der Stadt Fulda  
Personalamt  
Schlossstraße 1, 36037 Fulda  
Telefon: 0661 102-1142  
E-Mail: [bewerbung@fulda.de](mailto:bewerbung@fulda.de)  
[WWW.FULDA.DE](http://WWW.FULDA.DE)

GESUND arbeiten in FD



## AMTLICHE BEKANTMACHUNG

FULDA  
UNSERE STADT



### HINWEISBEKANTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse [www.fulda.de/bekanntmachungen](http://www.fulda.de/bekanntmachungen) sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- **Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, Wirtschaft und Verkehr**  
Donnerstag, 15.05.2025, 18:00 Uhr, im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Klimaschutz und Stadtplanung**  
Dienstag, 13.05.2025, 18:00 Uhr, im Sitzungszimmer D 122 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
Montag, 19.05.2025, 18:00 Uhr, im Sitzungszimmer B 122 (Schlosskapelle) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Akteneinsichtsausschusses**  
zu den Verträgen und Förderungen des Vereins „Fulda stellt sich quer e.V.“ am Montag, 19.05.2025, 19:30 Uhr, im Sitzungszimmer B 122 (Schlosskapelle) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Akteneinsichtsausschusses**  
zu den Verträgen der Stadt Fulda mit dem Verein „Welcome In! Fulda e.V.“ am Montag, 19.05.2025, 20:30 Uhr, im Sitzungszimmer B 122 (Schlosskapelle) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Ortsbeirates Istergiesel**  
Mittwoch, 14.05.2025, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Istergiesel
- **Sitzung des Ortsbeirates Sickels**  
Donnerstag, 22.05.2025, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Sickels
- **Fundsachenversteigerung**  
am Samstag, 21. Juni, ab 10 Uhr im Innenhof des Stadtschlusses (Schlossstraße 1, 36037 Fulda)
- **Widmung einer Wegeparzelle als Öffentlicher Fußweg**  
Teilstrecke des Fußwegs „Franze Päädee“ (Oberrode)
- **Öffentliche Zustellung**  
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an Ruslan Gustovic Sharkozi
- **Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**  
Neugestaltung Alter Jüdischer Friedhof  
• Tief- und Landschaftsbauarbeiten
- **Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**  
Neugestaltung Alter Jüdischer Friedhof  
• Metallbauarbeiten
- **Hinweis auf Offenes Verfahren gemäß VgV § 15**  
Bauvorhaben „Neubau einer Notunterkunft in der Steubenallee 3-5“  
• Planungsleistungen Elektrotechnik
- **Hinweis auf Offenes Verfahren gemäß VgV § 15**  
Neubau des Wertstoffhofes  
• Planungsleistung Tragwerk Wärmeschutz